



JULIUS MARINE
SCHIFFFAHRTSZEICHEN

Bedienungs- und Montageanleitung

LED-SCHLEUSEN- SIGNALGEBER **JULUX 200 LED**

Stand 09/2019

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Haftungsbeschränkung	4
Begriffe	4
Sicherheit	5
Technische Daten	6
Allgemeines	7
Montage	8
Inbetriebnahme	9
Wartung	9
Störung	10
Entsorgung	10



VORWORT

Mit dieser Betriebsanleitung möchten wir dem Benutzer zweckdienliche Anweisungen zum sicheren und sachgerechten Betreiben des Schleusensignalgebers geben, sowie eine fachgerechte Instandhaltung ermöglichen.

Jede Person, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur des Schleusensignalgebers beauftragt ist, muss die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

HAFTUNGS- BESCHRÄNKUNG

Alle in dieser Betriebsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Bedienung und Wartung des Schleusensignalgebers entsprechen dem letzten Stand bei Drucklegung und erfolgen, unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse, nach bestem Wissen.

Technische Änderungen, im Rahmen der Weiterentwicklung des in dieser Betriebsanleitung behandelten Schleusensignalgebers, behalten wir uns vor.

Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen können daher keine Ansprüche hergeleitet werden.

Für Schäden und Betriebsstörungen, die durch Bedienungsfehler, Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung oder unsachgemäße Reparaturen entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nicht von uns gelieferte Ersatzteile und Zubehörteile nicht geprüft und freigegeben sind. Für Schäden, die aus der Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen und Zubehör resultieren, ist jede Haftung ausgeschlossen.

Das Öffnen von versiegelten Flächen führt zum Erlöschen der Gewährleistungs-/Ga-

rantieansprüche gegenüber dem Hersteller. Weiterhin sind jegliche eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen an Schleusensignalgeber aus Sicherheitsgründen nicht gestattet und schließt eine Haftung für daraus resultierende Schäden aus.

Ansprüche auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund derartige Ansprüche hergeleitet werden, sind ausgeschlossen.

BEGRIFFE

Betreiber

Als „Betreiber“ gilt, wer den Schleusensignalgeber besitzt oder betreibt.

Bediener

Als „Bediener“ gilt, wer vom Betreiber des Schleusensignalgebers mit speziellen Aufgaben in Bezug auf Bedienung, Betrieb, Instandhaltung, Wartung, Reparatur und sonstige Aufgaben beauftragt wird.

Fachkraft (Fachmann)

Als „Fachkraft“ gilt, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Sachwissen und Erfahrungen sowie Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse besitzt und die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen und vermeiden kann.

SICHERHEIT

Sicherheitshinweis für Wartungs-, Montage- und Instandsetzungsarbeiten

Vor Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten sind die Geräte auszuschalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Kontrollieren Sie regelmäßig lose verlaufende Kabel auf Beschädigung. Lassen Sie beschädigte Kabel sofort austauschen, Anschlussleitungen müssen so verlegt werden, dass sie vor mechanischen, chemischen und thermischen Einflüssen geschützt sind.

Personalauswahl und Qualifikation

Das Personal für Bedienung und Wartung muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Personals müssen durch die Überwachung der Betreiber geregelt sein.

Anschluss- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Lichtsignal für Schleusenausfahrten zur Montage an einem Mast oder einer Wand im Außenbereich.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise klassifizieren Situationen sowie deren Art und Schwere der Folgen, wenn die Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr nicht befolgt werden.



Warnung

Warnungen signalisieren unmittelbare Gefahren, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben können.



Vorsicht

Vorsichtshinweise signalisieren potenzielle Gefahren, die leichtere Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts zur Folge haben können.



Hinweis

Hinweise geben sachdienliche Anweisungen zum besseren und einfacheren Umgang mit dem Produkt. Weiterhin können hier ergänzende Informationen zum Produkt erläutert sein.

TECHNISCHE DATEN



ABMESSUNGEN, GEWICHT UND UMWELT

Abmessungen (L x B x H)	415 mm x 260 mm x 655 mm
Streuscheibe	210 mm
Gewicht	2 kg
Betriebstemperatur	-40 °C bis +60 °C
Schutzart LED-Modul	IP65 (gemäß DIN EN 60529)
Schutzart Gehäuse	IP54 (gemäß DIN EN 60529)
Gehäuse	Polycarbonat, wetterbeständig RAL 9005 tiefschwarz

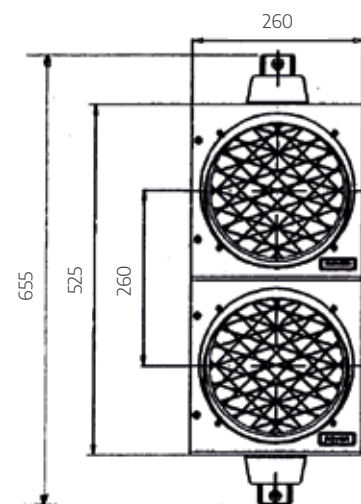
LICHTTECHNISCHE / ELEKTRISCHE DATEN

Betriebsspannung	12 / 24 V _{DC}	230 V _{AC} / 50 Hz
Eingangsspannungsbereich	10 - 26 V	196 - 265 V _{AC}
Leistungsaufnahme	ca. 10 W	ca. 10 W
Lichtaustritt	200 mm	200 mm
Lichtfarbe	rot, gelb, grün, weiß	rot, gelb, grün, weiß
Lichtstärke	> 200 cd	> 200 cd

ALLGEMEINES

Beschreibung

Der Schleusensignalgeber dient zur Kennzeichnung von Schleusenausfahrten. Die Standardausführung ist ein rotes und ein grünes Lichtmodul übereinander angeordnet. Bei Bedarf kann der Schleusensignalgeber auch einfeldig oder in anderen Farbkombinationen ausgeführt werden. Eine horizontale Ausrichtung des Signalgebers ist ebenfalls möglich.



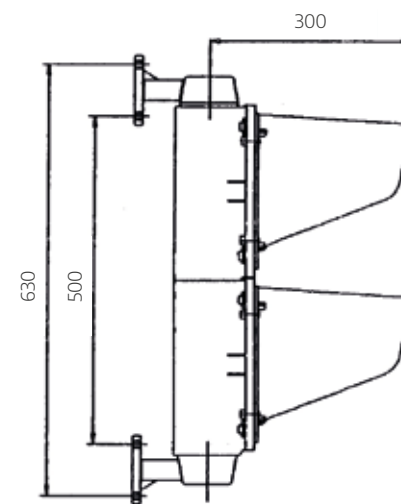
Konstruktiver Aufbau

Das Gehäuse besteht aus schlagfestem Polycarbonat und die LED-Module sind in einem zusätzlichem Gehäuse verbaut.

Zur Befestigung am Mast oder an der Wand sind zwei Befestigungsarme am Schleusensignalgeber angebracht.

Die Lichtmodule sind über eine interne Federzugklemme separat ansteuerbar.

Das Gehäuse des Schleusensignalgebers ist IP54 gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt. Das LED-Modul hat eine Schutzart von IP65.



MONTAGE

Allgemeine Montage

Die Befestigungsarme an gewünschter Stelle positionieren und mit M8Schrauben befestigen. Alternativ können Spannbänder für die Befestigung am Mast genutzt werden.

Der Schleusensignalgeber kann mittels der Befestigungsarme ausgerichtet werden. Anschließend können diese mit den innenliegenden Sechskantschrauben arretiert werden.

Damit die Schutzart IP 54 gewährleistet ist, müssen die Signalgebertüren fest verschraubt werden. Die umlaufenden Gehäusedichtungen müssen unbeschädigt sein und es dürfen keine Kabel eingeklemmt werden.

Elektrischer Anschluss

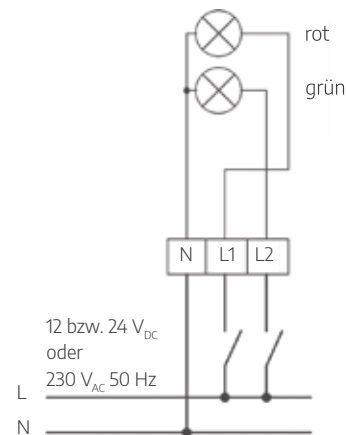
Der Schleusensignalgeber ist gemäß Anschlussbeispiel mit der internen Federzugklemme anschließen. Je nach Variante ist eine Versorgungsspannung 12 bzw. 24 V_{DC} oder 230 V_{AC} zu nutzen. Die Anschlussklemme befindet sich hinter dem unteren Lichtfeld. Die Tür ist durch zwei Schrauben zu öffnen. Das Kabel wird durch eine Öffnung im unteren Befestigungsarm in den Lichtsignalgeber geführt.

Der Außenleiter wird auf die grauen Klemmen, der Neutraleiter an die blaue Klemme angeschlossen. Zur Signalwahl ist ein entsprechend geeignetes Signalsteuergerät oder Relais zu verwenden.



Warnung

Der elektrische Anschluss darf nur von einer ausgebildeten Fachkraft ausgeführt werden! Die Vorschriften des örtlichen Energielieferanten müssen beachtet werden.



Die LED-Module nicht an einem Dimmer betreiben. Die LED-Module sind nicht dimmbar.



Vorsicht

Für den elektrischen Anschluss des Schleusensignalgebers muss eine geeignete Anschlussleitung ausgewählt werden. Wir empfehlen eine flexible Anschlussleitung die für den Einsatz im Außenbereich geeignet ist. Die Anschlussleitung muss 3-adrig ausgeführt sein und einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² besitzen.

INBETRIEBNAHME

Der Schleusensignalgeber wird nach der Montage und dem elektrischen Anschluss durch Einschalten der Versorgungsspannung in Betrieb genommen.

WARTUNG

Die Wartungsarbeiten für den Schleusensignalgeber beschränkt sich auf

- Sichtprüfung der Funktion des LED-Lichtmodule. Diese kann nur bei eingeschaltetem Schleusensignalgeber erfolgen
- Sichtprüfung der Dichtungen und des Gehäuses auf Beschädigungen
- Reinigung der Laternengehäuses und der Streuscheibe mit Wasser und einem nicht aggressiven Reiniger.



Vorsicht

Optische Strahlung. Nicht direkt in die Hauptachse schauen.

STÖRUNG

Mögliche Störungen der Funktion des Schleusensignalgebers und die durchzuführenden Arbeiten sind in untenstehender Fehlersuch-tabelle aufgeführt.



Warnung

Vor Instandsetzungsarbeiten und zur Störungsbeseitigung sind die Geräte auszuschalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.



können. Wenn das durchgestrichene Müllton-nensymbol an einem Produkt angebracht ist, bedeutet dies, dass das Produkt der europäi-schen Richtlinie 2012 / 19 / EU unterliegt und nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften sind wir bei der Registrierungsstelle EAR unter WEEE-REG.-Nr. 76230353 registriert.

Alle bei uns erworbenen Produkte können im Falle einer Entsorgung von unseren Kunden an uns zurückgesendet werden. Wir stellen eine Entsorgung nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften sicher.

ENTSORGUNG

Unsere Produkte werden aus hochwertigen Materialien und Komponenten hergestellt, die recycelt oder wiederverwendet werden

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Schleusensignalgeber ohne Funktion	Spannungsversorgung unterbrochen	Anschlussleitungen und Spannungsversorgung prüfen und ggf. wieder herstellen
	LED-Modul defekt	Schleusensignalgeber austauschen
Schleusensignalgeber flackert	Wackelkontakt	Anschlussleitung und Anschluss prüfen
	LED-Modul defekt	Schleusensignalgeber austauschen





JULIUS MARINE

SCHIFFFAHRTSZEICHEN

Julius Marine GmbH

Industriestr. 15 • 18069 Rostock • Deutschland

T +49 381 12156001 • vertrieb@julius-marine.com



www.julius-marine.com